



RESEARCH-ALUMNI MEETING BOSTON 2012 CONNECTING NORTH-AMERICA AND HEIDELBERG DISCOVERING EXCELLENT OPPORTUNITIES

In Anschluss an das Research-Alumni Meeting Boston sind folgende Initiativen zur Kooperation zwischen amerikanischen Universitäten und der Universität Heidelberg entstanden:

Zusammenarbeit mit der University of Notre Dame (Notre Dame, Indiana)

Im Frühjahr 2013 wird eine Delegation der *University of Notre Dame* nach Heidelberg reisen, um die Möglichkeiten eines Studierendenaustauschs mit der Universität Heidelberg zu evaluieren. Ferner werden Gespräche zu fachbezogenen Kooperationsmöglichkeiten zwischen einzelnen Instituten der beiden Universitäten geführt.

Zusammenarbeit mit der Duquesne University (Pittsburgh, Pennsylvania)

Im Juni 2013 empfängt die Universität Heidelberg Vertreter der *Duquesne University*, um die Planung eines „Spring Break Abroad“ zu konkretisieren. Es ist geplant, dass 2014 fünf Studenten der Duquesne University nach Heidelberg kommen, um im Rahmen einer Exkursion am Seminar für Philosophie zu studieren und zu forschen. Daneben soll ein Studierendenaustausch zwischen mehreren Fachbereichen der beiden Universitäten initiiert werden. Ferner sollen zukünftig amerikanische PhD-Kandidaten über einen Aufenthalt in Heidelberg die Möglichkeit haben, Lehrerfahrung zu sammeln, was auch das englischsprachige Lehrangebot in Heidelberg bereichern würde.

Kooperationsabkommen mit der New York University (New York)

Zwischen dem *New Yorker Institute for the Study of the Ancient World* und dem Heidelberger Sonderforschungsbereich 933 *Materiale Textkulturen* wird ein Kooperationsabkommen vorbereitet, das unter anderem den Austausch von Wissenschaftlern und Doktoranden im Bereich der Altertumsforschung ermöglicht.

Kooperation im Rahmen von Laborpraktika mit der Rockefeller University (New York)

Es ist angedacht, zwischen einzelnen Instituten der Rockefeller University und der Fakultät für Biowissenschaften an der Universität Heidelberg einen Austausch für Masterstudenten zu initialisieren. Masterstudenten beider Einrichtungen könnten dadurch ihre Laborerfahrungen auf internationale Ebene erweitern und ausbauen.

Kurzaufenthalte zur Zusammenarbeit auf Forscher-Ebene

Im Rahmen von HAIreconnect haben sich bisher vier Teilnehmer des Research-Alumni Meetings erfolgreich um finanzielle Förderung beworben. Diese Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen werden im ersten Halbjahr 2013 für Kurzaufenthalte an den Forschungsstandort Heidelberg zurückkehren, um bereits bestehende Kooperationen mit ihren Heidelberger Kollegen fortzusetzen, zu intensivieren und auszubauen.